

# Möglichkeit in Schweiz mit dem Fach "Politik" zu arbeiten?

Beitrag von „golfons“ vom 10. August 2017 11:54

Hallo Philio,

vielen Dank für deine Antwort – so schnell hatte ich gar nicht mit einer solch sachkundigen Antwort gerechnet. Auch der verlinkte Beitrag von dir ist hilfreich.

Kann ich denn als deutscher Gymnasiallehrer auch an einer Sekundarschule unterrichten? Wobei ich das Schulsystem auch noch nicht ganz erschlossen habe. Umfasst ein Gymnasium in der Schweiz lediglich die Oberstufe/Sek II und alle Schüler gehen – ähnlich der Gesamtschule in D. - gemeinsam auf die Sekundarschule?

Gibt es politische Bildung als Schulfach in der Sekundarschule? Darf man auch mit lediglich 2 Fächern an dieser Schulform unterrichten?

Fragen über Fragen ... 😊

Dass in der Sek II das Monofach weit verbreitet ist, interpretiere ich jetzt für meinen individuellen Fall mal positiv, da ich - sofern sich eine Stelle findet - in jedem Fall an einem Gymnasium auch "nur" Englisch unterrichten könnte (korrekt?).

Dass die Schulleitungen eine relativ große Autonomie haben, finde ich ebenfalls eine erfreuliche Nachricht. Haben schweizer Absolventen bei der Jobsuche denn i.d.R. deutlich bessere Chancen oder hat die deutsche Ausbildung auch in der Schweiz ein gewisses Standing?

Wo könnte man denn anfragen, ob meine Ausbildung zum "Politik und Wirtschaft"-Lehrer auch für das Fach "Wirtschaft und Recht" anerkannt werden könnte? (ohne gleich einen Anerkennungsantrag zu stellen) Ich hab immerhin nicht explizit WiPäd oder Wirtschaft studiert. Ggf. kommt ja auch "Geschichte und Staatskunde" in Frage.

Vielen lieben Dank nochmals und viele Grüße!